

Kriegskarten-Depôt Leipzig.

[23389.]

Bei mir ist vorräthig:

Stieler's Deutschland. 25 Blatt. 5 \mathfrak{f} .
Baar mit 25 %.— do. alte Auflage. 1½ \mathfrak{f} baar.— Handatlas. 84 Karten. 14 \mathfrak{f} ord.,
10 \mathfrak{f} 7½ N \mathfrak{f} baar. Leinwandbd.
22½ N \mathfrak{f} . Hlbjuchtenbd. 1 \mathfrak{f} 22½ N \mathfrak{f} .

Perthes' Kriegskarten.

I. Deutsch-französische Grenz-
länder. 12 N \mathfrak{f} .II. Westdeutsche Grenzländer.
10 N \mathfrak{f} .III. Nordöstl. Frankreich. 6 N \mathfrak{f} .IV. Mainz — Bern. 12 N \mathfrak{f} .V. Mainz — Nordsee. 15 N \mathfrak{f} .VI. VII. Küstenländer. Spec.-K.
20 N \mathfrak{f} .VIII. Küstenländer. Uebers.-K.
10 N \mathfrak{f} .Kiepert, Rhein — Paris. 12 N \mathfrak{f} .— Westdeutschland. 24 N \mathfrak{f} .— Ostfrankreich. 10 N \mathfrak{f} .— norddeutsche Küstenländer.
20 N \mathfrak{f} .— Deutschland. 5 N \mathfrak{f} .Liebenow, Nord- und Ostseeküsten.
15 N \mathfrak{f} .— Berlin — Paris. 20 N \mathfrak{f} .Raab, Centraleuropa mit polit. Gren-
zen. 1 \mathfrak{f} 18 N \mathfrak{f} ; aufgez. 2 \mathfrak{f}
18 N \mathfrak{f} .Meyer, Deutschland. 12 Blatt. 4 \mathfrak{f} .Diez, Deutschland. Aufgez. 2 \mathfrak{f}
20 N \mathfrak{f} .Kriegsschauplatz am Rhein. (Geogr. Baar
Institut.) 10 N \mathfrak{f} . } 40 %.Meyer, Rheinlande. 10 N \mathfrak{f} . } 11/10.Photograph. Reduction d. franz. Ge-
neralstabskarte. 1 Blatt aufgez. 2 \mathfrak{f} } 20 %.
18 N \mathfrak{f} .Grenzen: Mons — Coblenz — Troyes —
Freiburg. Schönes Blatt. Zeitgemäss. } Baar 20 %.

Ferner:

Das jüngste Schlachtfeld:

Section III. aus Liebenow, Rheinland.
Trier. Metz. Pirmasens. Boppard. Schöne
Terrainkarte.22½ N \mathfrak{f} . Baar mit ½ u. 11/10.

Demnächst werden eintreffen:

Liebenow, Mitteleuropa. 16 Blatt. Ca.
5 \mathfrak{f} 10 N \mathfrak{f} .Meyer, Frankreich. 4 Blatt. Cart. 20 N \mathfrak{f} .Witzleben, Westdeutschland. } 16 Blatt.
— Ostfrankreich. } 4 \mathfrak{f} .Ravenstein, Küstenländer. 3 Bl. 20 N \mathfrak{f} .
Leipzig, 10. August 1870.

K. F. Köhler.

Baar mit 33½ und 11/10.

Deutsch-nationales Unternehmen
geeignet für

Massen-Absatz

durch

Colportage und Insertionen!

[23390.]

Bei uns erscheint:

Illustrierte Kriegs-Chronik

des

Jahres 1870.

Erscheint während des Krieges in etwa
30 Nummern, die den Ereignissen stets auf
dem Fusse folgen werden. Jede Nummer um-
fasst 8 Folioseiten mit mehreren in Holzschnitt
vorzüglich ausgeführten Illustrationen, Kar-
ten, Plänen etc. und kostet ord.= nur 6 kr. südd. oder 2 N \mathfrak{f} . =Die erste Nummer erschien in der ersten
Augustwoche.

Bezugsbedingungen:

A cond. nur die erste Nummer bei Zu-
sicherung energischster Verwendung, jedoch
in beliebiger Zahl.

Fortsetzung

nur fest oder baar. Fest 25 %; baar 33½ %
Rabatt und 11/10, 22/20 etc., 120/100 etc.,
1300/1000 Ex.

Abonnenten,

resp. Abnehmer sämtlicher Nummern erhal-
ten mit der letzten Nummer

= gratis =

ein grosses Erinnerungs-Blatt an den
Krieg von 1870

= gratis. =

Jede Nummer ist auch einzeln verkäuflich
ohne Preiserhöhung,jedoch werden wir von der Prämie nur so
viel Exemplare liefern, als complete Exem-
plare bezogen werden.Mit vorliegendem Werke bieten wir dem
deutschen Volke eine zusammenhängende,
volkstümlich geschriebene, von echt deut-
schem Geist durchwehte Geschichte der Ur-
sachen und des Verlaufes des gegenwärtigen
Krieges. Der Verfasser derselben, ein Vete-
ran der Freiheitskriege von 1813—1815, ver-
steht es meisterhaft, zum Herzen des Volkes
zu sprechen und wird das Herz des deutschen
Volkes empfänglich finden für die Sprache
im Geiste jener Zeit, dafür zeugt die Energie,
mit der heute ganz Deutschland sich erhoben,
um die Franzosen-Frechheit zu züchtigen.Die Käufer dieses Werkes werden Sie
daher in allen Kreisen, in allen Fami-
lien finden, wo deutsch gesprochen und
deutsch gefühlt wird, und haben wir,
damit das Buch als echtes Volksbuch auch
Jedem zugänglich sein könne, den Preis bei
vorzüglicher Ausstattung und der Beigabe

= einer werthvollen Gratisprämie =

im Hinblick auf Massenabsatz so niedrig als
möglich gestellt.Wir bitten Sie, unserm Unternehmen Ihr
volles Wohlwollen und Ihre thätigste
Verwendung zu Theil werden zu lassen;
es verdient beides in reichstem Masse.

Geneigten recht zahlreichen Bestellungen,

am liebsten direct per Post, entgegen-
sehend, zeichnen

hochachtungsvoll ergebenst

Nürnberg, 1. August 1870.

Jacob Sichling, Verlagsbuchh.

[23391.] Nachstehendes Circular wurde von
mir soeben an sämtliche verehrliche Sor-
timentshandlungen direct per Kreuzband ver-
sandt. Sollte irgend einer Handlung das-
selbe nicht zugegangen sein, so bitte freund-
lich, es gef. nachzuverlangen.

Neueste Kriegskarte!

Stuttgart, 1. August 1870.

P. P.

Soeben erschien in meinem Verlage:

Karte

des

Kriegs-Schauplatzes

am

Rhein.

In elegantem Umschlag (Taschenformat).
Preis 5 N \mathfrak{f} oder 18 kr. rhein.Ich lege hier ein Exemplar dieser Special-
Karte (ohne Umschlag und auf leichterem
Papier) bei, damit Sie sich von der *genauen*
Bearbeitung und *schönen, sorgfältigen Aus-*
führung derselben selbst überzeugen können;
sie steht den besten ihrer Art in nichts nach,
zeichnet sich aber vor allen andern durch
äusserst billigen Preis aus und ist deshalb
unter die *verkäuflichsten* der bis jetzt er-
schienenen zu zählen.Es wird Ihnen daher leicht werden, na-
mentlich auch auf dem Wege der *Colportage*
einen *Massenabsatz* zu erzielen und bei
meinen liberalen Bezugsbedingungen, 50 %
gegen baar und 13/12, ein recht hübsches
Geschäft damit zu machen.Bei einer Bestellung von minde-
stens 26/24 Exemplaren liefere ich gegen
vorherige Einsendung des Betrags oder
unter Nachnahme desselben direct franco
*per Post.*Recht zahlreichen Bestellungen entgegen-
sehend, zeichne

achtungsvoll

Eduard Hallberger.

[23392.] Zu bester Verwendung empfehle ich
Ihnen:

Deutsche Geschichte

in

Liedern, Romanzen, Balladen und
Erzählungen

deutscher Dichter.

Gesammelt und mit Anmerkungen

begleitet

von

Dr. S. Kietke.

Diese meisterhaft geordnete Sammlung ver-
dient wegen ihrer sorgfältigen Bearbeitung jetzt
besonders zur Belebung des deutschen Patriotis-
mus die Empfehlung an Schuldirectoren, Leh-
rer etc., um die ich Sie hiermit ersuche.

Berlin, 57 Dorotheenstr., August 1870.

Adolf Cohn Verlag und Antiquariat.